

Volkshochschulen sind Orte der Demokratie. Als Institution vermittelt die Volkshochschule gleichermaßen Kompetenzen und demokratische Werte. Insbesondere mit den offenen Angeboten im Programmbereich „Politik - Gesellschaft - Umwelt - Familie“ leistet die Volkshochschule einen Beitrag, um Teilhabe zu ermöglichen und demokratisches Bewusstsein sowie politisches Handeln zu fördern. In gesellschaftlich polarisierten Zeiten erfüllt die Volkshochschule damit ihren Auftrag, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Verantwortungsbewusstsein für das eigene Handeln zu stärken.

Als identitätsstiftender Kern der Programmbereiche an der Volkshochschule umfasst der Bereich „Politik - Gesellschaft - Umwelt - Familie“ dabei ein weites Spektrum lebensweltbezogener Angebote wie etwa ökonomische, ökologische, historische oder psychologische Themen.

**Zeitgeschehen · Geschichte**

**0301 Europa nach der Wahl: Die neue Europäische Kommission**  
*Donnerstag, 28. November · 18.00 - 19.30 Uhr*  
*VHS, Raum 8 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*

Im Juni haben die europäischen Bürgerinnen und Bürger ein neues Europäisches Parlament gewählt. Im Vergleich zu 2019 haben sich die Mehrheitsverhältnisse im Parlament geändert, es ist fragmentierter geworden und wer mit wem bei welchen Themen zusammenarbeitet, ist unübersichtlicher geworden.

Das Parlament steht vor vielfältigen Aufgaben: u.a. die Wahl des neuen Präsidenten oder Präsidentin der Europäischen Kommission sowie die Zustimmung zur Ernennung der Kommissare, die gemeinsam das Kollegium der Europäischen Kommission bilden.

Wir werfen gemeinsam mit Dr. Birgit Bujard einen Blick auf die neue Kommission, die nun ihre Arbeit beginnt. Wer gehört ihr an, wie ist der Wahlprozess vonstattengegangen und vor allem welche Themen hat sich die Kommission für die nächsten Jahre vorgenommen?

**Dr. Birgit Bujard** ist Geschäftsführerin des Instituts für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen an der Universität zu Köln sowie Mitglied im Team

**WEGWEISER FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN**

**Arbeiterwohlfahrt**

Seniorenarbeit, Freizeitgestaltung  
Stimbergstr. 217, Tel.: 02368 60342

**Caritas Sozialstation & Stadtc Caritasverband Oer-Erkenschwick e.V.**

Ludwigstr. 6, Tel.: 89090

**Club 50plus**

sportlich + kreativ + kulturell  
Halluinstr. 5, Tel.: 02368 8989986

**Deutsches Rotes Kreuz**

Beratung, Seniorenarbeit, Seniorentagesstätte, Freizeitgestaltung  
Agnesstr. 5, Tel.: 02368 54041

**Diakoniestation - Matthias-Claudius-Zentrum**

Halluinstr. 26, Tel.: 02368 54152

**Seniorenbeirat der Stadt Oer-Erkenschwick**

Rathausplatz 1, Tel. 02368 691-318  
Mail: seniorenbeirat@oer-erkenschick.de

**Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.**

Höchsteilnehmerzahl: 25

Dr. Birgit Bujard

---

**0302 online Die Qualen der Wahlen – Die Präsidentschaftswahlen in den USA**

**Montag, 28. Oktober · 18.00 - 19.30 Uhr**

**vhs.cloud · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

Kaum eine andere Wahl außerhalb der Bundesrepublik wird in den deutschen Medien so ausführlich behandelt wie die Präsidentschaftswahlen in den USA. Das amerikanische Wahlsystem, dass die Möglichkeit bietet, den Kandidaten mit der geringeren Zahl an Wählerstimmen zum Wahlsieger zu küren, ist dabei ebenso Gegenstand der Kritik wie die „schmutzige“ Art und Weise, in der die Wahlkämpfe zuweilen geführt werden. Grundsätzlich sind viele Probleme der Wahlkämpfe nicht erst in der jüngeren Vergangenheit Teil der Wahl eines der mächtigsten Amtsträger der Welt geworden und auch Zweifel am Ausgang von Wahlen und Betrugsvorwürfe hat es schon lange vor der intensiven Berichterstattung der Gegenwart gegeben. Die fehlende Bereitschaft, Wahlergebnisse selbst anzuerkennen, hat jedoch ein Ausmaß erreicht, das die Demokratie gefährden kann.

**Bitte melden Sie sich mit Ihrer Emailadresse an. Die Zugangsdaten werden Ihnen in Form eines Links vor der Veranstaltung zugesendet. Der Vortrag findet über das Konferenztool BigBlueButton in der vhs.cloud statt.**

Höchsteilnehmerzahl: 25

Malte Pattberg

---

**0303 Führung durch das Rathaus: Verwaltung und Demokratie hautnah erleben**

**Mittwoch, 06. November · 11.00 – 12.30 Uhr**

**Treffpunkt: Rathaus Haupteingang**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

Andre Thyret, Ansprechpartner für das Stadtmarketing und die Öffentlichkeitsarbeit bei der Stadt Oer-Erkenschwick, führt Sie durch das Verwaltungsgebäude und erklärt, bei welchen Belangen sich die Bürgerinnen und Bürger an die Stadtverwaltung wenden können. Beim Gang durch das Haus erhalten Sie Informationen zur Stadtgeschichte, Kommunalpolitik sowie aktuellen Organisation der Stadtverwaltung.

**Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.**

Höchsteilnehmerzahl: 25

Andre Thyret

---

**0304 Migration – Emigration – Immigration – „Remigration“ (?)**

**Mittwoch, 18. September · 18.30 - 20.00 Uhr**

**VHS, Raum 8 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

Das lateinische „migrare“ bedeutet wandern. Und die Menschen wandern tatsächlich vom Beginn der Geschichte an. Die Bibel ist voll von derartigen Geschichten. In der Völkerwanderungszeit zwischen Spätantike und früher Neuzeit hat sich dieses Phänomen geradezu institutionalisiert. Man verließ die Heimat in der Hoffnung auf eine bessere, aber immer ungewisse Zukunft. Das galt auch später, als die westfälischen Wanderarbeiter oder Heringsfischer sich in den Niederlanden für wenig Geld verdingten. Hunderttausend andere machten sich auf ins „gelobte Land“, Amerika. Im Gegenzug kamen Einwanderer ins Land, aus Südeuropa, aus der Türkei... Heute werden mit den Themen „Migration“ im Sinn von Überfremdung Wahlen entschieden. Neu und höchst brisant ist die von Rechtsradikalen in Gespräch gebrachte „Remigration“, was nichts anderes bedeutet als Ausweisung. Über all dies soll und will dieser Vortrag informieren.

**Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.**

Höchsteilnehmerzahl: 25

Dr. Volker Jakob

---

**0305 Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart**  
**Mittwoch, 06. November · 18.30 - 20.00 Uhr**  
**VHS, Raum 8 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

Der irrationale Hass auf die Juden begleitet das Christentum ebenso wie den Islam seit ihrer Entstehung. Es scheint fast so, als wollten sich die Kinder von der Mutter emanzipieren, um so ihren eigenen Anspruch auf das abrahamische Erbe zu unterstreichen. Die Verfolgung der Juden in Europa, in Deutschland, durch die Jahrhunderte hinweg steht im Mittelpunkt der Ausführungen dieses Vortrags, wobei auch das Leben und Schicksal der kleinen jüdischen Minderheit in Westfalen thematisiert wird. Es waren immer wieder katholische und evangelische Geistliche, die die Aversionen gegen die Juden schürten. Auf diesem Bodensatz erst entwickelte sich der rassistische Antisemitismus, der dann im millionenfachen Holocaust endete. Heute gibt es wieder eine jüdische Gemeinschaft in Deutschland, in Westfalen, die immer wieder durch Attacken auf Synagogen und Friedhöfe bedroht wird. Woher kommt dieser abgrundtiefe Hass, der sich mit jeder Generation wieder neu erfindet bis in die aktuelle Gegenwart hinein?

**Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.**

Höchstteilnehmerzahl: 25

Dr. Volker Jakob

**0306 Ein Leben gegen Ausgrenzung, Antisemitismus und Rassismus:**  
**Die Holocaustüberlebende Ruth Weiss**  
**Freitag, 29. November · 18.00 - 19.30 Uhr**  
**VHS, Raum 2 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

In diesem Jahr wird Ruth Weiss 100 Jahre alt. Als Kind erlebte sie Diskriminierung im Schulalltag und in dem fränkischen Dorf, in dem sie lebte. Von heute auf morgen hatte sie keine Freundinnen und Freunde mehr, bekam für gute Leistungen schlechte Noten oder wurde vom Lehrer ignoriert. Der Mutter gelang es noch rechtzeitig, mit den beiden Töchtern dem Vater nach Südafrika

## DEUTSCHES ROTES KREUZ

**Blutspendedienst: Termine 2023**  
**DRK-Haus, Agnesstr. 5**

**30. August 2024**  
**27. September 2024,**  
**25. Oktober 2024,**  
**29. November 2024,**

**an jedem letzten Freitag im Monat 15.00 - 19.30 Uhr**  
**Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte bringen Sie Ihren**  
**Personalausweis mit.**

**Erste-Hilfe-Lehrgänge - Erste-Hilfe- Training - Erste-Hilfe am Kind**  
**- Erste-Hilfe für Sportgruppen**  
**auf Anfrage;**

**weitere Informationen und Anmeldungen telefonisch unter**  
**02361 / 93 93 171**

zu folgen. Dort erlebte Ruth erneut Diskriminierungen in Gestalt von Rassismus aus einer anderen Perspektive. Sie musste lernen, dass weiße Kinder mit schwarzen Kindern nicht spielen durften und erinnerte sich an ihre eigenen Gefühle als sie Ausgrenzung erlebte.

Als Erwachsene setzte sie sich gegen Apartheid ein, wurde (Wirtschafts-) Journalistin und musste auch ihre zweite Heimat, Südafrika, wegen ihrer politischen Überzeugung verlassen. Zeitweilig lebte sie in Großbritannien, aber auch immer wieder in Deutschland, im hohen Alter zog sie zu ihrem Sohn nach Dänemark.

Ruth Weiss ist bis heute als Schriftstellerin erfolgreich, schreibt Romane und Krimis. Sie spricht (nicht nur) vor Schüler\*innen über ihr Leben und ihren unermüdlichen Einsatz gegen Rassismus und Antisemitismus. Denn Demokratie ist ein hohes Gut, das es täglich zu verteidigen gilt.

Wir lassen Ruth Weiss in ihrer Biografie „Wege im harten Gras“ zu Wort kommen und erleben sie in einem Video-Interview, das sie uns vor zehn Jahren in Lüdinghausen gab.

**Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.**

Höchstteilnehmerzahl: 25 *Gerda E. H. Koch und Roswitha Killinger,  
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Kreis Recklinghausen  
e.V.*

---

**0307 online Die RAF und der Deutsche Herbst**  
**Mittwoch, 27. November · 18.00 - 19.30 Uhr**  
**vhs.cloud · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

Als „Deutscher Herbst“ und Höhepunkt des Terrors der Roten Armee Fraktion hat sich der Herbst 1977 besonders in das Gedächtnis der Zeitgenossen eingeprägt. Die Ursprünge der Konflikte, von denen die Angehörigen der RAF glaubten, dass sie mit Gewalt ausgetragen werden müssten, zeichneten sich jedoch schon deutlich früher ab. Die Fragen nach dem Umgang mit Terroranschlägen und besonders mit politisch motivierten Geiselnahmen spalteten die Gemüter, wurden zu einer Belastungsprobe für die Demokratie und haben leider auch im 21. Jahrhundert nicht an Aktualität verloren.

**Bitte melden Sie sich mit Ihrer Emailadresse an. Die Zugangsdaten werden Ihnen in Form eines Links vor der Veranstaltung zugesendet. Der Vortrag findet über das Konferenztool BigBlueButton in der vhs.cloud statt.**

Höchstteilnehmerzahl: 25

*Malte Pattberg*

## Die Wikipedia - ein Wissensspeicher des 21. Jahrhunderts

**0308 In der Wikipedia lesen: Wie verlässlich ist die Online-Enzyklopädie?**  
**Samstag, 09. November · 14.00 - 17.00 Uhr**  
**VHS, Raum 5 · 1 Termin · 4 UStd. · 20,00 Euro**

Die Wikipedia ist das seit Jahren meistgenutzte Nachschlagewerk. Doch wie verlässlich ist das, was da zu lesen ist? Wie entstehen ihre Artikel? Wie kann ich als Leser beurteilen, wie gut ein Artikel ist? Und wie wird versucht, die Wikipedia dabei einzuspannen, um bestimmte Meinungen und Behauptungen zu verbreiten?

Die Antworten darauf entdecken die Teilnehmer\*innen am Beispiel von Wikipedia-Artikel unter anderem mit einem Bezug zu Oer-Erkenschwick.

Höchstteilnehmerzahl: 12

*Michael Huhn*

**0309 In die Wikipedia schreiben: Wie jedermann die Online-Enzyklopädie verbessern kann.**

**Samstag, 16. November · 14.00 - 17.00 Uhr**

**VHS, Raum 5 · 1 Termin · 4 UStd. · 20,00 Euro**

Das geschieht immer wieder: Ein Wikipedia-Leser stutzt – weil in einem Artikel Wichtiges fehlt oder der voll von Dingen ist, die da nicht hineingehören, oder sich gar ein Fehler findet. Wie sich die Wikipedia verbessern lässt, das erfahren und probieren die Teilnehmer\*innen unter anderem am Beispiel von Artikeln mit einem Bezug zu Oer-Erkenschwick.

*Höchstteilnehmerzahl: 12*

*Michael Huhn*

**vhs.wissen live**

**Das digitale Wissenschaftsprogramm der Volkshochschule**

**Hinweis für **online**-Vorträge:**

Eine Teilnahme an den Online-Vorträgen ist nach vorheriger Anmeldung über die Website der Volkshochschule Oer-Erkenschwick möglich.

Eine E-Mail-Adresse ist erforderlich.

Die Anmeldung muss spätestens 2-3 Tage vor dem Termin des Vortrags bei uns vorliegen, damit wir die Zugangsdaten rechtzeitig per Mail an Sie verschicken können.

---

**0310 **online** Deals mit Diktaturen: Eine andere Geschichte der Bundesrepublik**

**Montag, 23. September · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

Der Umgang mit Diktatoren hat die bundesdeutsche Demokratie von Anfang an herausgefordert.

Frank Bösch zeigt auf der Grundlage umfassender Archivrecherchen, welche Interessen dabei aufeinandertrafen und was in den Hinterzimmern besprochen und angebahnt wurde.

Mit den Regierungen wandelte sich der Austausch mit Autokratien in Südamerika, Ostasien oder im Ostblock. Durch gesellschaftlichen Protest gewannen Werte und Sanktionen allmählich an Bedeutung.

Doch der wirtschaftsorientierte Pragmatismus blieb das vorherrschende Muster, das die Geschichte der Bundesrepublik zutiefst prägte.

**Frank Bösch** lehrt Europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts an der Universität Potsdam und ist Direktor des Leibniz-Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF).

*Prof. Dr. Frank Bösch*

---

**0311 **online** Wie die Energiewende gelingen kann, ohne den Industriestandort Deutschland zu gefährden**

**Dienstag, 01. Oktober · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

Die deutsche Wirtschaft steht aktuell vor großen Herausforderungen. Eine davon ist das Ziel, unsere Volkswirtschaft klimaneutral zu gestalten.

Zwar konnten die Emissionen in Deutschland in den zurückliegenden 30 Jahren bereits stark gesenkt werden. Um das Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 zu erreichen, muss aber unter anderem sowohl die installierte Leistung erneuerbarer Energien als auch die heimische Erzeugung von Wasserstoff deutlich ansteigen. Um entsprechende Anreize zu setzen, sollte die Attraktivität

für unternehmerisches Handeln steigen und staatliches Handeln selbst effizienter und lösungsorientierter werden. Gleichzeitig gilt es, die Interessen des Industriestandorts Deutschland zu berücksichtigen.

Der Vortrag befasst sich mit Handlungsoptionen, die aus der volkswirtschaftlichen Perspektive notwendige Rahmenbedingungen für eine effiziente Energiewende skizzieren – ohne unseren Wohlstand zu gefährden.

**Christoph M. Schmidt** ist Präsident des RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Vizepräsident der acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften und ehemaliger Vorsitzender des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.

In Kooperation mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech).

*Prof. Dr. Dr. Christoph M. Schmidt*

---

**0312 **online** Medizinethik – Ethische Fragen im Krankenhaus, in der  
Forschung und in der Politik**

**Dienstag, 08. Oktober · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

Schwierige Entscheidungen am Krankenbett, die ethischen Implikationen neuester Forschungsergebnisse bis hin zur Beratung der großen Politik: Medizinethik – was ist das eigentlich?

Im Vortrag werden verschiedene Handlungsbereiche und Themenfelder vorgestellt und anhand aktueller Fälle diskutiert.

**Alena Buyx** ist Professorin für Ethik der Medizin und Gesundheitstechnologien und Direktorin des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin (IGEM) an der Technischen Universität München (TUM). Ihre Forschung umfasst den gesamten Bereich der biomedizinischen und öffentlichen Gesundheitsethik und Fragen der Solidarität und Gerechtigkeit. Sie ist Mitglied mehrerer hochrangiger nationaler und internationalen Ethikgremien sowie der acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften.

2016 wurde sie in den Deutschen Ethikrat berufen und war von 2020 bis Sommer 2024 dessen Vorsitzende.

In Kooperation mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech).

*Prof. Dr. Alena Buyx*

---

**0313 **online** Israel ein Jahr nach dem Terrorangriff der Hamas**

**Sonntag, 13. Oktober · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

Am 7. Oktober 2023 verübte die Hamas einen Terrorangriff auf Israel von ungeheuerlicher und beispielloser Brutalität. Israel mobilisierte daraufhin Truppen für eine Offensive in Gaza.

Doch konnte das militärische Ziel, die Hamas erheblich zu schwächen, erreicht werden? Und wie hat der Terrorangriff Politik und Gesellschaft in Israel verändert?

**Richard C. Schneider** wird ein Jahr später diese Fragen diskutieren und die neuesten Entwicklungen analysieren und historisch einordnen. Der langjährige Israel-Korrespondent der ARD und SPIEGEL-Autor lebt seit fast 20 Jahren in Tel Aviv.

*Richard C. Schneider*

---

**0314 [online](#) Cyberkrieg, KI und kritische Infrastrukturen**

**Donnerstag, 17. Oktober · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

„Wir befinden uns schon lange im Krieg!“ – diese Formulierung hört man immer wieder im Zusammenhang mit dem Cyberraum. Also dem virtuellen Raum, der durch weltweite Kommunikationsnetze aufgespannt wird und an dem wir alle über die unterschiedlichsten Systeme, von der Energieversorgung über Banken bis hin zu unserem Smartphone, hängen. Angriffe auf unsere (kritische) Infrastruktur sind an der Tagesordnung und betreffen die verschiedensten Systeme von der produzierenden Industrie über Krankenhäuser bis hin zu Bildungseinrichtungen.

Der Vortrag wird vorrangig aus technischer Sicht darstellen, wo und warum wir verwundbar sind, welche Rolle große Konzerne spielen und welche Gegenmaßnahmen sowohl aus technischer wie gesetzgeberischer Sicht notwendig sind.

**Jochen Schiller** ist Professor für Technische Informatik an der Freien Universität Berlin. Er war dort Dekan des Fachbereichs Mathematik und Informatik und Vize-Präsident der Freien Universität (2007-2010). Seit 2019 ist er Mitglied im Wissenschaftlichen Programmausschuss Sicherheitsforschung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

*Prof. Dr. Jochen Schiller*

---

**0315 [online](#) Die Kurze Stunde der Frauen. Wie Frauen nach dem 2. Weltkrieg die Emanzipation wagten und alte Machtstrukturen bekamen**

**Mittwoch, 06. November · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

In der Phase der Nachkriegszeit wurden Frauen nachträglich mehr bewundert als in jeder anderen Epoche. Bis heute hält sich hartnäckig die Legende der Trümmerfrauen.

Wie die Frauen selbst aber die damalige Zeit erlebten, ist kaum bekannt. Welche Hoffnungen hegten sie? Wie erfuhren sie die belastenden Lebensumstände?

Und was dachten sie, als die neu empfundene Freiheit bald wieder den alten Machtverhältnissen weichen musste?

**Miriam Gebhardt** ist Journalistin und außerplanmäßige Professorin für Geschichte an der Universität Konstanz. Neben ihrer journalistischen Arbeit ist sie Autorin mehrerer Bücher, darunter der Bestseller „Als die Soldaten kamen. Die Vergewaltigung deutscher Frauen am Ende des Zweiten Weltkriegs“ (2015) und „Unsere Nachkriegseltern. Wie die Erfahrungen unserer Väter und Mütter uns bis heute prägen“ (2022).

*Prof. Dr. Miriam Gebhardt*

---

**0316 [online](#) Der Architekt des Islamismus: Hasan al-Banna und die Muslimbrüder**

**Donnerstag, 21. November · 19.30 - 21.00 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

Die Muslimbrüder gehören seit ihrer Gründung im Jahr 1928 zu den einflussreichsten islamischen Bewegungen der Gegenwart, auf die sich islamische Aktivisten von der palästinensischen Hamas bis zur türkischen AKP beziehen.

---

Auf der Grundlage vielfältiger, bislang kaum ausgeschöpfter arabischer Quellen zeigt Gudrun Krämer, wie der Gründer der Muslimbruderschaft, Hasan al-Banna, aus einem sufisch inspirierten Bildungs- und Wohltätigkeitsverein eine Massenorganisation mit Hunderttausenden von Anhängern schuf, die unter Berufung auf die Religion Politik machte.

Neben einem eigenen Zweig der Muslimschwestern entstand im Schatten des Zweiten Weltkriegs auch ein Geheimapparat. Ende 1948 wurde die Muslimbruderschaft verboten, wenig später fiel al-Banna einem Attentat zum Opfer. Noch heute dient er nicht-jihadistischen Islamisten als Referenz.

Gudrun Krämer erhellt die ideengeschichtlichen Grundlagen, das soziale Umfeld und den politischen Kontext der Bewegung, porträtiert Mitstreiter und Gegner und erschließt anhand der Biographie Hasan al-Bannas eindrucksvoll ein Schlüsselkapitel in der Geschichte des modernen Islam.

**Gudrun Krämer** war bis zu ihrem Ruhestand Professorin für Islamwissenschaft an der Freien Universität Berlin und Direktorin der Berlin Graduate School Muslim Cultures and Societies. Sie ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, des Wissenschaftsrats und Mitherausgeberin der Encyclopaedia of Islam Three. 2010 wurde sie mit dem Gerda Henkel Preis ausgezeichnet. Bei C.H.Beck erschienen von ihr u.a. die Standardwerke „Geschichte Palästinas“ (2015) und „Geschichte des Islam“.

*Prof. Dr. Gudrun Krämer*

---

**0317 online Das Internet der Tiere**  
**Montag, 25. November · 19.30 - 21.00 Uhr**  
**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**  
**Zoom-Vortrag**

Die kollektive Weisheit der Tiere der Erde stellt einen immensen Schatz an noch nie dagewesenen Informationen für die Menschheit dar. Das „Internet der Tiere“ kann uns dabei helfen, Naturkatastrophen vorherzusagen, die globale Ausbreitung von Zoonosen zu prognostizieren oder Nahrungsressourcen zu sichern. Die entwickelten Sinne der Tiere sowie technische Sensoren an von Tieren getragenen Peilsendern ermöglichen lokale Erdbeobachtungen mit höchster räumlicher und zeitlicher Auflösung. Diese beispiellosen Daten über die Lebensgeschichte einzelner Wildtiere liefern tiefe, neue Einblicke in grundlegende biologische Prozesse.

Die ICARUS-Initiative, eine internationale, wissenschaftlich getriebene Bottom-up-Technologieentwicklung von kleinen, günstigen und autonomen IoT-Sensoren (Internet der Dinge) für die Bewegung und das Verhalten von Tieren, zielt darauf ab: Wearables für Wildtiere. Die daraus resultierenden Big Data helfen, das Leben auf unserem Planeten zu verstehen, zu überwachen, vorherzusagen und zu schützen.

**Martin Wikelski** ist Direktor des Max-Planck-Instituts für Verhaltensbiologie in Konstanz und Radolfzell und Professor an der Universität Konstanz. Er erforscht globale Tierwanderungen mit dem Ziel, das intelligente Sensornetzwerk der Tiere in das „Internet der Tiere“ zusammenzufassen und Tiere weltweit zu schützen. 2008 erhielt er von National Geographic eine Auszeichnung als „Emerging Explorer“, 2010 als „Adventurer of the Year“ für seinen maßgeblichen Beitrag zur globalen Erforschung der Tierwanderungen.

*Prof. Dr. Martin Wikelski*

---



**0318 online Babygesänge: Wie aus Weinen Sprache wird**  
**Montag, 02. Dezember · 19.30 - 21.00 Uhr**  
**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**  
**Zoom-Vortrag**

Das Weinen eines Babys löst universal bei allen Menschen die gleichen Emotionen aus. Aber ein Weinen bedeutet nicht immer Hunger, Schmerz oder Einsamkeit. Das Weinen der Babys ist eine geheime Klangwelt. Seit mehr als 40 Jahren untersucht Kathleen Wermke auf fast allen Kontinenten vorsprachliche Babylaute – sie hat einzigartige Melodien, Intervalle und rhythmische Akzentuierungen gefunden. Und obwohl die Babygesänge zwar in gewisser Weise anderen Natursängern wie Walen, Delfinen oder Singvögeln ähneln, ist ihr Singsang der einzige, aus dem sich später Sprache entwickelt.

In ihrem Vortrag zeigt sie, wie aus melodischem Singsang Sprache wird und dass zum Beispiel japanische Babys ganz anders klingen als schwedische.

**Kathleen Wermke** hat als medizinische Anthropologin viele Jahre an der Charité geforscht und gelehrt. Sie hat das Zentrum für vorsprachliche Entwicklung und Entwicklungsstörungen am Universitätsklinikum Würzburg aufgebaut und leitet es bis heute. Ihre Forschungsbeiträge zur Entstehung von Sprache werden weltweit rezipiert.

*Prof. Dr. Kathleen Wermke*

---

**0319 online Kolonisierung und imperiale Politik: Nordamerika und Russland im Vergleich**  
**Mittwoch, 04. Dezember · 19.30 - 21.00 Uhr**  
**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**  
**Zoom-Vortrag**

Im 17. und 18. Jahrhundert wurden große Teile Nordamerikas und Russlands kolonisiert. In dieser Veranstaltung sollen Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der amerikanischen und russischen Kolonisierung diskutiert und herausgearbeitet werden.

**Michael Hochgeschwender** ist Professor für Nordamerikanische Kulturgeschichte, Empirische Kulturforschung und Kulturanthropologie an der Ludwig-Maximilian-Universität München (LMU) und einer der besten Kenner der amerikanischen Geschichte in Deutschland.

**Jörg Baberowski** ist Professor für Geschichte Osteuropas an der Humboldt-Universität zu Berlin. Für sein Buch „Verbrannte Erde: Stalins Herrschaft der Gewalt“ erhielt er den Preis der Leipziger Buchmesse.

*Prof. Dr. Michael Hochgeschwender, Prof. Dr. Jörg Baberowski*

---

**Klima · Umwelt · Natur**

**0321 Klimawandel in Oer-Erkenschwick: Herausforderungen, Chancen und Wege zur Resilienz**  
**Mittwoch, 30. Oktober · 18.00 – 19.30 Uhr**  
**VHS, Raum 8 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Pavlos Schlotter**, Klimaanpassungsmanager der Stadt Oer-Erkenschwick, bespricht in seinem Vortrag folgende Punkte:

- Einführung in den Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Stadt Oer-Erkenschwick
- Analyse der lokalen Vulnerabilität und Risiken
- Vorstellung von Klimawandelanpassungsstrategien für Oer-Erkenschwick
- Diskussion über Risikomanagement und Katastrophenvorsorge
- Partizipation und Zusammenarbeit von Akteuren
- Identifizierung potenzieller Schutz- und Anpassungsräume

## Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Höchstteilnehmerzahl: 25

Pavlos Schlotter, Klimaanpassungsmanager  
der Stadt Oer-Erkenschwick

---

### **0322 Photovoltaikanlage - die private Energiewende**

**Dienstag, 17. September · 18.30 - 20.00 Uhr**

**VHS, Raum 7 · 1 Termin · 2 UStd. · 10,00 Euro (keine Ermäßigung)**

Mit einer Photovoltaikanlage - ggf. in Kombination mit einem lokalen Speicher - kann eine Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und eine finanzielle Sicherheit für die eigene Zukunft erreicht werden. PV-Anlagen sind auch im Jahr 2024 sehr wirtschaftlich.

Die Vortragsthemen: Aufbau einer PV-Anlage, Erträge pro Monat, Auswirkung der Dachausrichtung/Verschattungen, garantierte steuerfreie Vergütungen, die Nutzung eines lokalen Speichers sowie die individuelle Wirtschaftlichkeitsberechnung, die jedem Kursteilnehmenden neben den Vortragsunterlagen zur Verfügung gestellt wird.

**Michael Birkhan** betreibt seit 14 Jahren PV Anlagen – inzwischen sind es 6 - mit der letzten Installation in 2024.

## Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Keine Abendkasse.

Höchstteilnehmerzahl: 25

Michael Birkhan

---

### **0323 Wärmewende - Warum JETZT handeln und nicht abwarten?**

**Dienstag, 19. November · 18.30 - 20.45 Uhr**

**VHS, Raum 7 · 1 Termin · 3 UStd. · 10,00 Euro (keine Ermäßigung)**

Wärmepumpen sind seit über 50 Jahren im Einsatz und sehr ausgereift. In Nordeuropa sind Wärmepumpen in Bestandsbauten seit Jahren in großem Stil im Einsatz, warum sollte dies im „warmen“ Deutschland nicht funktionieren?

Die Themen im Bereich Wärmepumpen: WP-Varianten, Kosten, Einbau im Bestandsbau, Förderungen, Wirtschaftlichkeitsberechnung und viele wichtige Tipps zur Planung und Umsetzung.

Das alles und warum Photovoltaik, Speicher, Wärmepumpe und E-Auto ein echtes Dream-Team sind, erfahren Sie im Vortrag.

**Michael Birkhan** besitzt 30 Jahre Erfahrung aus Anwendersicht im Bereich Wärmepumpen und betreibt eine besonders klimafreundliche Luft-Wasser-Wärmepumpe in einem teilsanierten Altbau.

## Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Keine Abendkasse.

Höchstteilnehmerzahl: 25

Michael Birkhan

---

### **0324 **Online** Sonnenstrom vom Dach**

**Montag, 07. Oktober · 18.00 - 19.30 Uhr**

**1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Zoom-Vortrag**

Strom vom eigenen Hausdach lohnt sich dann am meisten, wenn er vor Ort verbraucht und nicht ins öffentliche Netz eingespeist wird. Doch das ist gar nicht so einfach, weil die meiste Energie im Privathaushalt morgens und abends benötigt wird, wenn die Sonne kaum scheint. Mit Batterien aber, die den Strom tagsüber speichern, wird die Energie auch nach Sonnenuntergang nutzbar. Die Energieberater\*innen **Dipl.-Ing. Sabine Breil** und **Dipl.-Ing. Volker Butzbach** erläutern im Online-Vortrag, welche Chancen die staatlich geförderte Technologie für Privathaushalte bereithält. Unabhängigkeit und Klimaschutz spielen dabei ebenso eine Rolle wie finanzielle Erwägungen, ganz praktische Tipps und Hinweise auf Stolperfallen.

Verbraucherzentrale NRW

---

**0325 ~~online~~ Sonnenstrom vom Balkon**  
*Mittwoch, 09. Oktober · 18.00 - 19.30 Uhr*  
*1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*  
**Zoom-Vortrag**

Solarenergie erzeugen, ohne direkt eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach zu haben, ist einfacher als gedacht. Die Lösung dafür sind Solar-Module, die sich am Balkon, an der Hauswand oder auf dem Garagendach betreiben lassen. Sie produzieren klimafreundlichen Strom, senken die eigenen Stromkosten und machen unabhängiger vom Stromversorger. So können auch Mieter\*innen die Energiewende voranbringen. Wie das geht und was zu beachten ist, erklärt Energieberater **Dipl.-Ing. Ulrich Honigmund** in einem Online-Vortrag.

*Verbraucherzentrale NRW*

---

**0326 ~~online~~ Spitze bei Hitze - Das hitzerobuste Haus**  
*Dienstag, 15. Oktober · 18.00 - 19.30 Uhr*  
*1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*  
**Zoom-Vortrag**

Mit der Veränderung des Klimas in Folge der Erderwärmung treten immer häufiger extreme Hitzeperioden auf. Temperaturen im Sommer über 35°C führen zu Überhitzung von Innenräumen. Welche Möglichkeiten der Vorsorge Gebäudeeigentümer\*innen gegen diese Klimafolge treffen können, erklärt Energieberater **Dipl.-Ing. Hermann-Josef Schäfer** in einem Online-Vortrag. In einem kurzen Exkurs geht er außerdem auf Starkregen und daraus resultierende mögliche Schäden ein und präventive Maßnahmen ein.

*Verbraucherzentrale NRW*

---

**0327 ~~online~~ Neue Heizung - Wärmepumpe und ihre Alternativen**  
*Donnerstag, 21. November · 18.00 - 19.30 Uhr*  
*1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*  
**Zoom-Vortrag**

Ein Heizungstausch gewinnt mit Blick auf den Klimawandel, die neuen Richtlinien des Gebäudeenergiegesetzes und mögliche Förderungen zunehmend an Bedeutung. Im Vortrag „Wärmepumpe und ihre Alternativen“ erläutert Energieberater **Dipl.-Ing. Maschinenbau Dirk Mobers** technische Grundlagen von Wärmepumpentypen, aber auch andere mögliche Heiztechniken und ihre Einsatzmöglichkeiten. Außerdem werden die Themen Kosten und Förderungen besprochen.

*Verbraucherzentrale NRW*

---

**0328 Mein Traumgarten - schön und ökologisch sinnvoll**  
*Samstag, 14. September · 09.30 - 16.30 Uhr (inkl. 1 Std. Pause)*  
*VHS, Raum 4 · 1 Termin · 8 UStd. · 39,80 Euro*

Schöne Gestaltung und Nachhaltigkeit passen nicht zusammen? Doch! Pflegeleichtigkeit und naturnahe Gestaltung? Geht auch! Modernität und Naschgarten? Umso besser!

In diesem Gartenworkshop gestalten Sie zusammen mit einer erfahrenen Gartenplanerin ein Grundkonzept für Ihren Garten. Sie klären unter anderem, was alles in Ihrem Garten Platz finden soll, z.B. Kinderspiel, Ernten, Basteln, Faulenzen, Teiche, Hochbeete, Sichtschutz und Privatsphäre. Sie finden heraus, welcher „Gartentyp“ Sie sind und welche Pflanzen bei Ihnen gedeihen und wie Sie nützliche Gartenhelfer anlocken können, die sich um Ihren Boden und um Ihre Nutzpflanzen kümmern. Ebenso bekommen Sie Informationen u.a. über Bodenschutz, z.B. Mulchen, Be- und Entwässerung oder über moderne Gestaltungselemente.

---

Bitte bringen Sie einen Grundstücksplan mit Gebäuden (möglichst Maßstab 1:100), Fotos, Skizzenpapier und Zeichenutensilien mit. Sie erhalten umfassende Unterlagen und Anregungen für zuhause.

Höchsteilnehmerzahl: 6

Corina Meyer

---

**0329 „Ab in die Pilze!“ Wanderung in die Welt der Pilze in der Haard**  
**Sonntag, 20. Oktober · 14.00 – 16.15 Uhr**  
**Treffpunkt wird noch bekannt gegeben**  
**1 Termin · 3 UStd. · 10,00 Euro**

Haben Sie schon einmal vom Natternstieligen Schneckling oder Kokos-Milchling gehört? Falls die Namen neu für Sie sind, wundern Sie sich nicht: Sämtliche ca. 6000 - 8000 bei uns vorkommende Großpilzarten zu erkennen, überfordert die besten Spezialisten!

Neben zahlreichen Anekdoten aus dem Reich der Pilze soll die Pilzwanderung vor allem einen Überblick über die Artenvielfalt geben, die ebenso interessante Biologie wie Ökologie der Pilze beleuchten, nicht zuletzt aber auch Tipps für die kulinarische Verwendung geben und auf die möglichen Gefahren beim Pilzesammeln hinweisen.

Geleitet wird die Exkursion von **Bernhard Demel**, Dipl.-Umweltwissenschaftler und anerkannter Pilzsachverständiger der Deutschen Gesellschaft für Mykologie.

**Wer Pilze sammeln möchte, bringt bitte ein Tragekörbchen mit, keinesfalls jedoch Plastiktüten!**

Bitte festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung und Getränk mitbringen.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 25

Bernhard Demel

---

Länderkunde · Region · Stadt

**0330 Schönheiten in der Oer-Erkenschwicker Haard**  
**Freitag, 13. September · 15.00 – 17.30 Uhr**  
**Treffpunkt: Parkplatz an den Tennisplätzen**  
**1 Termin · 3 UStd. · gebührenfrei**

Zunächst gehen Sie unter der Führung von Mitgliedern des NABU Ostvests zur ehemaligen Scheinzeche in der Haard, von der heute nur noch ein Bunker als Relikt erhalten ist. Im Anschluss geht es dann zum Feuerwachturm Farnberg, der einen grandiosen Rundblick bei entsprechender Wetterlage bietet. Von dort ist es nur ein Katzensprung bis zur Kapelle der Heiligen Barbara, erbaut von Azubis des Bergwerks Haard an der Stelle, wo sich vor etlichen Jahren einmal die sogenannte Zeche Wald befand, dort wurde tatsächlich mitten in der Haard Kohle abgebaut. Von der Kapelle geht es dann wieder zurück zum Parkplatz.

**Für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter. Denken Sie bitte an festes Schuhwerk und ggf. eine Regenjacke. Hunde sind erlaubt, aber der Weg führt uns hauptsächlich durch das Naturschutzgebiet und dort besteht Leinenpflicht.**

Der Laufweg beträgt ca. 6 km.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 25

Ulrich Kamp, NABU Ostvest

---

**0331 Ein Weg in der Haard - und nah zusammen drei attraktive Ziele**  
**Freitag, 04. Oktober · 14.00 – 16.15 Uhr**  
**Treffpunkt: Wanderparkplatz Gaststätte Mutter Wehner, Haardstr. 196**  
**1 Termin · 3 UStd. · gebührenfrei**

Zusammen mit **Ulrich Kamp** vom NABU Ostvest erkunden Sie die Natur um Mutter Wehner und besichtigen auf dem Weg drei Sehenswürdigkeiten, zu denen der Dozent Interessantes erzählen kann:

Ein Holzkreuz, einen Römerbrunnen und schließlich St. Johannes. Mit ein wenig Glück erhaschen Sie auf dem Rundweg auch einen Blick auf den einen oder anderen Waldbewohner.

**Für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter, Hunde können mit. Festes Schuhwerk und ggf. eine Regenjacke sind zweckmäßig.**

Der Laufweg beträgt ca. 5 km.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

Höchstteilnehmerzahl: 25

Ulrich Kamp, NABU Ostvest

---

**0341 Frauen in Polynesien – Ein Reisebericht**

**Donnerstag, 10. Oktober · 19.00 - 20.30 Uhr**

**VHS, Raum 7 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

Von der Antike bis zur Moderne hat sich die Rolle der polynesischen Frauen stark gewandelt. Die Dozentin **Rita Nowak** stellt die bemerkenswerte Entwicklung der Lebensbedingungen der Frauen in Polynesien am Beispiel von Tahiti und Pitcairn vor. Der Bildvortrag ist auf Basis ihrer Reise im Frühjahr 2024 in die Südsee entstanden.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

Höchstteilnehmerzahl: 25

Rita Nowak, Frauenverband Courage e.V.

---

**0342 Pilgern mit Ü60: Auf dem Weg nach Santiago de Compostela auf der Via de la Plata**

**Mittwoch, 13. November · 18.00 - 20.15 Uhr**

**VHS, Raum 8 · 1 Termin · 3 UStd. · gebührenfrei**

**Sr. Andrea Pütz** und **Sr. Josefa Bölinger** vom Gemeindeteam St. Dominikus in Datteln berichten in ihrem Bildvortrag von ihren Erlebnissen auf dem Pilgerweg Via de la Plata. Begleitet wird der unterhaltsame Reisebericht mit Wein und landestypischen Kleinigkeiten.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

**Der Vortrag ist gebührenfrei. Wer möchte, kann vor Ort eine Spende entrichten.**

Höchstteilnehmerzahl: 25

Sr. Josefa und Sr. Andrea, St. Dominikus Datteln

---

**0343 Reisevortrag: Albanien - faszinierende Vielfalt**

**Donnerstag, 07. November · 18.00 - 19.30 Uhr**

**VHS, Raum 9 · 1 Termin · 2 UStd. · 10,00 Euro (keine Ermäßigung)**

Albanien hat sich in den in den vergangenen Jahren zu einem Geheimtipp für Reisende entwickelt, die Europa noch einmal ganz neu entdecken wollen. Hier findet man einen spannenden Architektur- und Kulturmix aus Tradition und Moderne, atemberaubend schöne Bergwelten, stille Seen, ruhige Strände, weitläufige Lagunenlandschaften und eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt.

Albanien - ein Land im Aufbruch, das sich zugleich vertraut und fremd anfühlt. Ein Land voller Überraschungen und abwechslungsreicher Gegensätze sowohl in landschaftlicher, als auch in kultureller Hinsicht.

Von all dem erzählt **Nils Lindenstraub** in seiner Reisereportage, die die Zuhörer\*innen auf eine Rundreise durch Albanien mitnimmt - begleitet von zahlreichen Fotos und Filmen.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

Höchstteilnehmerzahl: 25

Nils Lindenstraub

---

### 0344 Stadtekursion: Oer per Rad

**Samstag, 21. September · 10.00 - 12.15 Uhr**

**Treffpunkt: Heimatkundehaus, Haardstr. 32, Oer-Erkenschwick**

**1 Termin · 3 UStd. · gebührenfrei**

Nach einem Einführungsvortrag über die Geschichte des Stadtteils Oer führt **Jürgen Meinders** Sie radelnd zu interessanten Stationen und gibt historisches Hintergrundwissen.

Sie erkunden folgende Orte:

Alter Friedhof Oer, Dorfeingang, Hexenweg, Silvertbach-Quelle, Grenze am Dorf-Eingangskreuz, Hof Schürmann, Saatenzentrale, Trasse-Zechenbahn, Stadtgrenze Recklinghausen, Tögemann-Teich, Silvertbach-Wasserfall, Europahalde (Gang zum Gipfel), „Drei-Städte-Eck“, Stadtteil „Honermann-Siedlung“, Bauernhof Rölfer/Korte, Ludbrockbach, Falken-Lager, Heimatkundehaus\*. (Änderungen vorbehalten!)

\*Ggfs. Umtrunk und Schlussbetrachtung

Start/Ziel: Heimatkundehaus, Haardstraße 32, 45739 Oer-Erkenschwick

Länge der Fahrradtour: ca. 10 km

**Bitte denken Sie an ein verkehrssicheres Fahrrad/E-Bike, Helm und wetterfeste Kleidung! Die Volkshochschule haftet nicht für Sach- und Personenschäden bei Unfällen.**

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

*Höchsteilnehmerzahl: 20*

*Jürgen Meinders*

---

### 0345 Stadtekursion: Klein-Erkenschwick per Rad

**Samstag, 12. Oktober · 10.00 - 12.15 Uhr**

**Treffpunkt: Hünenplatz, Oer-Erkenschwick**

**1 Termin · 3 UStd. · gebührenfrei**

Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte des Stadtteils Klein-Erkenschwick führt Sie **Jürgen Meinders** per Rad auf der ca. 5 km langen Strecke zu folgenden geschichtlich interessanten Stationen:

Hünenplatz, Kirche Christus-König mit Bergfried, Brotkreuz-Platz, Grenze zu Rapen, die Straße mit einem Haus, Neubaugebiete am Lohhäuser Berg, Anstieg zum Amphitheater auf der Stimberg-Höhe, Dirtpark, Tennisanlage, Friedhof mit Russengräbern, Kleingartenverein (Wiese der Freundschaft)\*

\*Ggfs. Umtrunk und Schlussbetrachtung

**Bitte denken Sie an ein verkehrssicheres Fahrrad/E-Bike, Helm und wetterfeste Kleidung! Die Volkshochschule haftet nicht für Sach- und Personenschäden bei Unfällen.**

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

*Höchsteilnehmerzahl: 20*

*Jürgen Meinders*

## Geschichte ganz nah:

### Schulgeschichte(n) – Aus dem Schulleben in Oer-Erkenschwick

In bisher drei Reihen von je vier Gesprächsrunden zur Stadtgeschichte ging es darum, prägende Themen der Geschichte unserer Stadt im 20. Jahrhunderts zu vertiefen: durch Vortrag, das gemeinsame Lesen von Dokumenten und den Austausch von Erinnerungen an die eigene, erlebte Geschichte. Dies wird nun in einer weiteren, vierten Reihe fortgesetzt – im Blick auf die Schulen, in denen viele von uns viele Jahre gelernt haben.

---

### 0346 Wie die hiesige Schulgeschichte begann: die Volksschule Oer

**Donnerstag, 07. November · 17.00 - 18.30 Uhr**

**VHS, Raum 4 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei**

**Bitte melden Sie sich an.**

*Höchsteilnehmerzahl: 25*

*Michael Huhn*

**0347 Die Volksschulen in Erkenschwick bis 1945 und der große Schulstreik**

*Donnerstag, 14. November · 17.00 - 18.30 Uhr  
VHS, Raum 4 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*

**Bitte melden Sie sich an.**

*Höchstteilnehmerzahl: 25*

*Michael Huhn*

**0348 Ausbau und vielfache Veränderungen – Schulentwicklungen seit 1945**

*Donnerstag, 05. Dezember · 17.00 - 18.30 Uhr  
VHS, Raum 4 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*

**Bitte melden Sie sich an.**

*Höchstteilnehmerzahl: 25*

*Michael Huhn*

**0349 Ein „Höhere Schule“ für eine Bergbaustadt: das Willy-Brandt-Gymnasium**

*Donnerstag, 12. Dezember · 17.00 - 18.30 Uhr  
VHS, Raum 4 · 1 Termin · 2 UStd. · gebührenfrei*

**Bitte melden Sie sich an.**

*Höchstteilnehmerzahl: 25*

*Michael Huhn*

**Recht im Alltag · Verbraucherfragen**

**0351 Vortrag mit Kaffeetrinken: Testament, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung**

*Mittwoch, 02. Oktober · 16.30 - 19.30 Uhr (inkl. 15 Min. Pause)  
VHS, Raum 8 · 1 Termin · 4 UStd. · gebührenfrei*

Die Teilnehmenden sollen an diesem Nachmittag mit Kaffee, Tee und Kuchen über zwei aktuelle Themen informiert werden, die jeden Menschen in unserer Gesellschaft betreffen. Zum einen steht nahezu jeder einmal vor der Entscheidung, was nach dem Tod mit dem erwirtschafteten Vermögen geschehen soll. Noch immer herrscht in großen Teilen der Bevölkerung die irrtümliche Meinung, dass der jeweilige Ehepartner nach dem Tod automatisch alles erhält. Anhand von konkreten Beispielen wird gezeigt, dass dem nicht so sein muss und welche Folgen es haben kann, wenn man alles dem Zufall überlässt. Das Seminar zeigt Wege auf, wie man erreichen kann, dass das eigene Vermögen den Personen zugutekommt, denen man zu Lebzeiten eng verbunden war. Zum anderen bringt es der medizinische und technische Fortschritt heute mit sich, dass man sich mit der Apparatedizin und den damit verbundenen Konsequenzen beschäftigen muss. Was für die einen eine Hoffnung aufrecht erhält, bedeutet für die anderen eine sinnlose Verlängerung des Leidens. Wer soll eigentlich entscheiden, ob ärztliche Eingriffe oder lebensverlängernde Maßnahmen getroffen werden, wenn man dazu selbst nicht mehr in der Lage ist?



Der Referent ist Rechtsanwalt und Notar a. D. Die Referentin ist ebenfalls Rechtsanwältin und Notarin.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

*Höchstteilnehmerzahl: 25*

*Manfred Schunk und Sandra Stabenau*

## **0352 Das 1x1 der Geldanlage**

### **Geldanlage in Zeiten gestiegener Zinsen und hoher Inflation**

**Freitag, 29. November · 18.00 – 20.30 Uhr**

**VHS, Raum 8 · 1 Termin · 3 UStd. · 10,00 Euro (keine Ermäßigung)**

Die Zinsen für Anleger befinden sich zwar auf gestiegenem Niveau, gleichzeitig ist die Inflationsrate aber erheblich gestiegen. Wer ausschließlich in Tages- und Festgeld investiert, kann seit Jahren nur geringe Renditen erwirtschaften und kann damit die Inflation nicht ausgleichen. Höchste Zeit also, sich mit alternativen Anlagemöglichkeiten zu beschäftigen.

Folgende Themen werden behandelt:

- Sparverhalten der Deutschen
- Möglichkeiten der Geldanlage
- Aktien, Anleihen und Investmentfonds als Anlagestrategie
- Risiken bei der Geldanlage
- Vermögenssicherung und -aufbau.

Der NDAC Anlegerclub ist einer der größten Anlegergemeinschaften Deutschlands und vermittelt seit mehr als 20 Jahren Wissen rund um das Thema Geldanlage. Ziel des NDAC ist es, die Bevölkerung in Sachen Geldanlage zu bilden. Es findet keine Anlageberatung statt.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Keine Abendkasse.**

*Höchsteilnehmerzahl: 25*

*Carsten Witt*

## **Familienbildung · Pädagogik**

### **VHS stärkt Familien**

Familie ist als Bildungsort für Kinder, Eltern und andere Erwachsene bedeutsam. Kinder erwerben in der Familie (Grund-)Kompetenzen. Hier lernen sie laufen und sprechen, entwickeln ihre sozialen Kompetenzen, üben Ausdauer, Konzentration und lernen Interesse an ihrer Umwelt zu zeigen. Dieser Alltagsbildung hat wesentlichen Einfluss auf ihren späteren Bildungserfolg.

In unseren Kursen und Veranstaltungen sollen Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit unterstützt und gestärkt werden. Sie können ihre Kinder in den verschiedenen Entwicklungsphasen gemeinsam mit anderen Eltern und Dozent\*innen beobachten, Erfahrungen austauschen und entwicklungsgemäße Erziehungsziele erarbeiten. Weitere Bildungsangebote im Bereich der Familienbildung können dazu dienen, die Erziehungskompetenz der Eltern zu stärken.

Familie ist aber auch ein Miteinander von Menschen verschiedener Generationen. Weitere Angebote richten sich daher an Menschen verschiedenen Alters, die ihr Leben aktiv gestalten wollen.

---

### **0357 Musikzwerge für Eltern und Kinder von 1 bis 2 Jahre**

**Mittwoch, 11. September · 15.00 - 15.45 Uhr**

**VHS, Raum 1 · 12 Termine · 12 UStd. · 75,00 Euro**

Bei den Musikzwerge werden Kinder ab dem Kleinkindalter mit ihren Eltern zum gemeinsamen Musizieren angeregt. Dies geschieht mit viel Spaß bei Fingerspielen, Kniereitern, Tänzchen und dem Ausprobieren von ersten Instrumenten zu einfachen Liedern.

*Höchsteilnehmerzahl: 12*

*Wencke Ertmer*

---

### **0358 Musikzwerge für Eltern und Kinder von 2 bis 4 Jahre**

**Mittwoch, 11. September · 16.00 - 16.45 Uhr**

**VHS, Raum 1 · 12 Termine · 12 UStd. · 75,00 Euro**

siehe Kurs 0357

*Höchsteilnehmerzahl: 12*

*Wencke Ertmer*